



Kräuter- und Fruchtee:

Die Deutschen lieben Mischungen | Daten und Fakten zum Verbrauch 2016 | Deutsche trinken 40,4 Liter im Jahr

Hamburg, den 13. Juni 2017

2016 wurden deutschlandweit 16,4 Milliarden Tassen Kräuter- und Fruchtee getrunken. Noch nie haben Kräuter- und Fruchtees einen so hohen Absatz auf dem deutschen Markt gefunden wie im vergangenen Jahr. Der Verbrauch stieg gegenüber dem bisherigen Rekordjahr 2015 von 39.249 auf 39.445 Tonnen an. Im Durchschnitt trinkt jeder Deutsche über das Jahr verteilt 40,4 Liter Kräuter- und Fruchtee, Tendenz steigend.

Die Mischung macht's / Bio-Anteil leicht gestiegen

Um 5,9 Prozent stieg der Absatz für das Segment der Kräuter- und Fruchteemischungen im Vergleich zum Vorjahr. Das heißt, mehr als 50% der Deutschen greifen am liebsten zu Mischungen aus Kräutern und Früchten. *„Der Verbraucher ist experimentierfreudiger geworden und neugierig auf immer neue Geschmacksrichtungen. Ob frische Mischungen mit Ingwer oder Exotisches mit Moringa – die Frage nach gewagteren Kreationen wird lauter“*, sagt Dr. Monika Beutgen, Geschäftsführerin der Wirtschaftsvereinigung Kräuter- und Fruchtee e.V. (WKF). Aber auch Tees mit Aroma gewannen an Bedeutung dank interessanter Tee-Kreationen, wie zum Beispiel Tee mit süßem Kuchen-Geschmack. Der Anteil der aromatisierten Mischungen stieg dadurch auf mehr als ein Drittel des Gesamtverbrauchs. Mit 0,2 Prozentpunkten gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen ist der Anteil an Kräuter- und Fruchtees aus biologischem Anbau und beläuft sich nun auf 6,2 Prozent.

Mit Pfefferminz bin ich dein Prinz

Allseits beliebt bei den Monosorten ist und bleibt die Pfefferminze als Lieblingstee der Deutschen mit 14 Prozent. Danach folgen mit etwas Abstand Fenchel- und Kamillentee. Traditionell bekannt aus Argentinien hat Mate, ein koffeinhaltiger Kräutertee, sich auch mittlerweile hier in Deutschland etabliert.



Geheimtipp grüner Rooibos / Dürre lässt den Rooibos-Absatz einbrechen

Schwere Einbrüche meldet die Branche 2016 beim Rooibos-Tee: Eine dramatische Dürre in Südafrika und damit verbundene starke Ernterückgänge ließen den Absatz um 26 Prozent sinken. Eine beliebte Spezialität von Insidern in diesem Segment ist der grüne Rooibos-Tee. Hier zeichnet sich jetzt schon eine wachsende Bedeutung ab. Im Geschmack ist grüner Rooibos etwas herber und frischer als der rote, fermentierte Südafrikaner.

Branche ist optimistisch / Ein Getränk für jedermann für jede Jahreszeit

Mit 40,4 Litern pro Kopf tranken die Deutschen 2016 fast einen halben Liter mehr Kräuter- und Fruchttée als im Jahr zuvor. Die Branche blickt optimistisch in die Zukunft. Vielseitig einsetzbar, attraktiv für Alt und Jung bietet Kräuter- und Fruchttée die unterschiedlichsten Geschmacksrichtungen und ist außerdem ein Genussgetränk für Winter und Sommer. Denn schon die Beduinenvölker haben es gewusst – auch in warmen Sommermonaten kann Tee erfrischen und kühlen. Egal ob die Entscheidung auf die heiße oder kalte Variante in Form von Eistee fällt - Kräuter- und Fruchttées sind das ideale Getränk für die moderne Gesellschaft: geschmackvoll, natürlich, unaufwendig und kalorienfrei.

Die Absatzzahlen in Tabellenform finden Sie für redaktionelle Zwecke unter:

[Marktdaten 2016](#)

Weitere Fotos für redaktionelle Zwecke rund um das Thema „Kräuter- und Fruchttée“ sind erhältlich über das Bild-Archiv der Wirtschaftsvereinigung Kräuter- und Fruchttée unter:

[Bildergalerie](#)

Pressekontakt:

Wirtschaftsvereinigung Kräuter- und Fruchttée e.V.

Kyra Schaper
PR-Referentin

WKF • Wirtschaftsvereinigung Kräuter- und Fruchttée e.V.

Sonninstraße 28 | 20097 Hamburg

Tel.: +49 40 236016-13 | Fax: +49 40 236016-10/-11

E-Mail: pressewkf@wga-hh.de | Web: www.wkf.de